

Niederschrift

über die Sitzung der Schulverbandsvertretung Probstei (SV/SV/01/2011) vom
04.05.2011

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Helmut Wichelmann

Mitglieder

Herr Hans-Richard Bern

Herr Martin Doepner

Herr Peter Ehlers

Herr Joachim Gafert

Herr Jörn Husen

Frau Antje Klein

Frau Katharina Klein

Herr Karl-Otto Knust

Herr Ingo Lage

Herr Heinz Lamp

Herr Hans-Joachim Lütt

Herr Peter Manzke

Vertretung für Herrn Rudolf Goodknecht

Herr Wolfgang Mertineit

Vertretung für Herrn Jürgen Cordts

Herr Ernst Meyer

Herr Heinrich Övermöhle

Herr Dirk Rave

Herr Volker Schütte-Felsche

Herr Markus Sinjen

Herr Wilfried Zurstraßen

Sachkundige/r

Schulleiterin Gerburgis Ecke

Frau Sabine Hahn

Herr Schulleiter Stephan Martens

Schulleiterin Gisela Schneider

Frau Bärbel Staudler

Presse

Frau Astrid Schmidt

Protokollführer/in

Frau Andrea Johansson

Abwesend:

Mitglieder

Frau Rosemarie Benecke

Herr Jürgen Cordts

Herr Rudolf Goodknecht

Herr Wolfgang Mainz

Frau Claudia Petersen

Frau Ilka Rönfeldt

Herr Sönke Stoltenberg

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 20:45 Uhr
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Knüll 4, Rathaus Schönberg,
Sitzungssaal (Erdgeschoss)

Verbandsvorsteher Wichelmann eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie folgt:

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

- | | | |
|----|--|----------------|
| 1. | Einwohnerfragestunde | |
| 2. | Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 20.12.2010 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 3. | Sachstandsbericht Schulsozialarbeit | |
| 4. | Jahresrechnung 2010 | SV/BV/050/2011 |
| 5. | Genehmigung der im Haushaltsjahr 2010 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben | SV/BV/051/2011 |
| 6. | Solarstromanlagen (Rentabilitätsberechnung) | SV/BV/052/2011 |
| 7. | 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011 | SV/BV/053/2011 |
| 8. | Erhalt der Selbständigkeit der Grundschule Schönberg mit Außenstelle an der Krokauer Mühle | SV/BV/054/2011 |
| 9. | Bekanntgaben und Anfragen | |

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Wortmeldungen hierzu liegen nicht vor.

TO-Punkt 2: Niederschrift der Sitzung der Schulverbandsvertretung vom 20.12.2010 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht.

Verbandsvorsteher Wichelmann gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Schulverbandsvertretersitzung der Beschluss gefasst wurde, die wöchentliche Arbeitszeit der beiden Betreuungskräfte an der Betreuten Grundschule in Schwartbuck zu erhöhen. Weiterhin wurde die Auftragserteilung für das Modulgebäude beschlossen.

TO-Punkt 3: Sachstandsbericht Schulsozialarbeit

Zur Beginn des Tagesordnungspunktes wird eine Stellungnahme des Gemeinschaftsschulleiters zum Thema Schulsozialarbeit am Schulzentrum in Schönberg verteilt.

In Kooperation mit dem SOS Kinderdorf Lütjenburg wurde ab 01.08.2009 am Schulzentrum in Schönberg Schulsozialarbeit eingerichtet. Verbandsvorsteher Wichelmann begrüßt die Schulsozialarbeiterin Bärbel Staudler und die Bereichsleiterin des SOS-Kinderdorfes Frau Sabine Hahn.

Im Anschluss daran gibt Frau Staudler einen sehr ausführlichen Sachstandsbericht über ihre bisherige Schulsozialarbeit am Schulzentrum ab. Der Inhalt des Sachstandsberichtes und eine Übersicht über den Umfang der bisher geführten Fallgespräche sind dem Protokoll in der Anlage beigefügt.

Der Verbandsvorsteher bedankt sich anschließend bei Frau Staudler im Namen der Schulverbandsvertretung für ihre bisher hervorragend geleistete Arbeit.

TO-Punkt 4: Jahresrechnung 2010 Vorlage: SV/BV/050/2011

Verbandsvertreter Zurstraßen verlässt den Sitzungssaal.

- Vorlage –

Der Verbandsvorsteher erläutert ausführlich die Vorlage und teilt mit, dass der Hauptausschuss der Schulverbandsvertretung einstimmig empfohlen hat, der Jahresrechnung 2010 zuzustimmen.

Daraufhin fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung genehmigt die Jahresrechnung 2010 in der vorgelegten Fassung.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 19 | | |
| Ja-Stimmen: 19 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

Verbandsvertreter Zurstraßen betritt den Sitzungssaal.

TO-Punkt 5: Genehmigung der im Haushaltsjahr 2010 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: SV/BV/051/2011

- Vorlage –

Der Vorstandsvorsteher erläutert kurz die entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Weiterer Beratungsbedarf ergibt sich nicht. Daraufhin fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung genehmigt die verbleibenden genehmigungspflichtigen über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2010 mit einem Gesamtbetrag von 44.439,84 €.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 20 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 6: Solarstromanlagen (Rentabilitätsberechnung)
Vorlage: SV/BV/052/2011

- Vorlage –

Verbandsvorsteher Wichelmann berichtet über die Beratung und Empfehlung aus dem Hauptausschuss, der sich einvernehmlich für die Beschaffung der Solarstromanlagen ausgesprochen hat.

Im Anschluss daran fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beschließt die Anschaffung bzw. Herstellung von drei Photovoltaikanlagen auf den in der Anlage gekennzeichneten Dächern der Gebäude am Schulzentrum in Schönberg, auf Basis der in der Vorlage genannten technischen Daten und Vorgaben. Die Finanzierung erfolgt durch einen zusätzlichen Kredit.

Der Vorstandsvorsteher wird ermächtigt, nach erfolgter losweiser Ausschreibung, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 20 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 7: 1. Nachtragshaushaltssatzung 2011
Vorlage: SV/BV/053/2011

- Vorlage –

Nach kurzer Erläuterung durch den Vorstandsvorsteher fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

Beschluss:

1. Die Schulverbandsvertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2011 einschließlich des Nachtragshaushaltsplanes mit dem Vorbericht und den Anlagen in der Fassung des Entwurfs.
2. Die Schulverbandsvertretung beschließt das Investitionsprogramm in der Fassung des Entwurfs.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 20 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 0 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 8: **Erhalt der Selbständigkeit der Grundschule Schönberg mit Außenstelle an der Krokauer Mühle **Vorlage: SV/BV/054/2011****

- Vorlage – Tischvorlage –

Zu Beginn der Beratung wird eine Stellungnahme des Gemeinschaftsschulleiters zum Thema Erhalt der Selbständigkeit der Grundschule verteilt.

Verbandsvorsteher Wichelmann berichtet über die Sitzung des Hauptausschusses, in der Schulleiterin Schneider ausführlich die Gründe für eine weitere Eigenständigkeit dargelegt hat. Um einen Konsens zu erhalten, hatte sich der Hauptausschuss auf eine befristete weitere Eigenständigkeit für den Zeitraum von 5 Jahren verständigt. Der Verbandsvorsteher befürwortet eine unbefristete weitere Eigenständigkeit der Grundschule. Allein durch die Tatsache, dass die Verwaltungsstunden von wöchentlich 20 Stunden bei eigenständiger Leitung, auf 5 Stunden wöchentlich gekürzt würden und aufgrund der Größe und Komplexität der Schule nicht ausreichend sind. Zudem gibt es vom Land Zuschüsse für die OGTS je Schulart. Würde man die Grund- und die Gemeinschaftsschule zusammenführen, erhielte der Schulverband nur noch für eine Schulart Zuschüsse und somit rd. 10.000,00 € weniger an Förderung.

Aus den Reihen der Schulverbandsvertretung wird eine unbefristete Eigenständigkeit als sinnvoll erachtet. Befürchtungen werden zudem dahingehend geäußert, dass für eine befristet eingerichtete Schulleiterstelle, keine ausreichend guten Bewerber gefunden werden können. Die Interessen der Eltern und der Kinder können besser mit einer eigenen Leitung vertreten werden.

Nach Auffassung von Verbandsvertreter Zurstraßen muss bei weiterer Eigenständigkeit gewährleistet werden, dass die bisher gut funktionierende Zusammenarbeit beider Schulen weiterhin erhalten bleibt. Zudem ist er der Ansicht, dass bei einer Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe, aus pädagogischen Gründen, diese nicht mit einer Grundschule zusammengeschlossen werden kann. Außerdem sei nach Mitteilung des Schulrates, eine weitere befristete Eigenständigkeit aller Voraussicht nach nicht genehmigungsfähig. Am 31.07.2012 endet nach dem jetzigen Stand der Dinge die Eigenständigkeit der Grundschule Schönberg. Von daher ist erforderlich, schnellstmöglich eine Entscheidung auf den Weg zu bringen.

Nach kurzer weiterer Diskussion fasst die Schulverbandsvertretung nachfolgenden

Beschluss:

Die Schulverbandsvertretung beschließt, dass die Grundschule in Schönberg mit Außenstelle an der Krokauer Mühle weiterhin eigenständig geführt werden soll und dass keine organisatorische Verbindung mit der Gemeinschaftsschule Probstei eingegangen wird. Ein entsprechender Antrag ist an das Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein zu stellen.

| | | | |
|-------------------|-----------------|-----------------|-------------|
| Stimmberechtigte: | 20 | | |
| Ja-Stimmen: 19 | Nein-Stimmen: 0 | Enthaltungen: 1 | Befangen: 0 |

TO-Punkt 9: Bekanntgaben und Anfragen

1. Ausscheiden eines Verbandsvertreters

Verbandsvorsteher Wichelmann teilt mit, dass Verbandsvertreter Dr. Raetzell sein Mandat als Gemeindevertreter der Gemeinde Schönberg mit Wirkung vom 01.05.2011 zurückgegeben hat. Aus diesem Grunde wird die Gemeindevertretung Schönberg demnächst ein neues Mitglied in die Schulverbandsvertretung entsenden. Zu gegebener Zeit ist dann ein neues Mitglied für den Hauptausschuss und den Planungszirkel Grundschule zu wählen, weil Herr Dr. Raetzell Mitglied in diesen beiden Gremien war.

2. Zuständige Gemeinschaftsschule

Das Schulamt des Kreises Plön hat mitgeteilt, dass die Gemeinschaftsschule Probstei in Schönberg zuständige Gemeinschaftsschule für die Mitgliedsgemeinden des Schulverbandes Probstei und Probstei-West geworden ist, entsprechend dem Wunsch und Antrag beider Schulverbände.

gesehen:

Wichelmann
- Verbandsvorsteher -

Johansson
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -